

Tipps vom Präparator

Trophäen der Waldschnepfe

Malerfedern, Bart und Präparat

Die reizvollste Jagd auf die Waldschnepfe ist wohl der Abendstrich im Frühjahr. Vielerorts verboten, jedoch bei uns mit Ausnahmege-
nehmigungen noch erlaubt.

Umso wertvoller erscheinen uns dann die Trophäen dieses edlen Vogels. Wir erläutern kurz, wie man die Schnepfe versorgt und die Trophäen gewinnt:

Hat man Weidmannsheil auf eine Schnepfe und man will sie präparieren, sollte man von vornherein vorsichtig mit dem Vogel umgehen. Nach Möglichkeit sollte sie der Jagdhund nicht apportieren und das Tragen am Hühnergalgan sollte man unterlassen.

Der Vogel kann im frischen Zustand beim Präparator abgegeben, oder zu Hause im Plastiksack eingefroren werden.

Vor der Präparation können die **Malerfedern** und der **Schnepfenbart** entnommen werden. Die Malerfeder ist die erste Feder vor der ersten großen Schwungfeder. Am besten gelingt das Entfernen, wenn man sie am Kielansatz erfasst, abspreitzt, den Flügel festhält und die Feder bis zu 90 Grad gegen die Wuchsrichtung abbiegt. Der Kiel wird dabei am unteren Ende verbogen. Dies ist aber notwendig, um ihn besser halten zu können. Die volle Zugkraft kann nun angewendet werden. Die Feder wird unter gleichmäßigem Zug seitlich nach oben herausgehoben. Der krumme Federkiel lässt sich anschließend wieder mühelos richten.



Abgespreitzte Malerfeder

Schnepfenbart und Entenbart mit Malerfedern



Auch anderes Flugwild besitzt Malerfedern wie z.B. Ente, Elster, Fasan, Birkhahn und Auerhahn.

Der sogenannte Schnepfenbart ist die Bürzeldrüse der Schnepfe. Der frisch aus der Schnepfe heraus getrennte ölige Bürzel, wird auf eine Nadel gezogen und im Azetonbad gründlich entfettet. Durch lockeres Aufföhnen wird daraus ein schöner runder Bart mit hellem Reif.

Man kann diese Trophäe am Hut tragen - es zeichnet einen Jäger aus, der das kleine und feine Weidwerk zu schätzen weiß.



Freigelegte Bürzeldrüse

Bart



KONTAKTADRESSE:

Tierpräparator Mario Hartlieb

Kapellengasse 22, 9800 Spittal/Drau

Tel.: 04762/45330, Mobil: 0664/177 14 37

www.mario-hartlieb.com office@mario-hartlieb.com